



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und  
Nieder-Teutschland**

**Beer, Johann Christoph**

**Nürnberg, [ca. 1690]**

Zappenburg.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

zeiten ist eine Compterey allhier gewesen / aber nachmals eingezogen worden. Hält 2. Kram-Märkte / als Sonntags nach Martini / und 14. Tage vor Ostern / und so viel Pferde-Märkte auf Sexagesima / und Sonntags vor Jacobi.

Zana.

Zana oder Zanau ist ein gar altes und Thür-Sächsisches Städtlein und Herrschafft / eine Meil Weegs von Wittenberg / so aber im 30. jährigen Krieg abgebrannt worden. In Pommern ist auch ein Städtlein dieses Namens / so gerad hinter dem Chollenberge gelegen / und pflegt man von binnen über solches hohes und gefährliches Gebürg (davon man weit auf das Meer sehen kan) auf Coglin eine Meil Weegs zu reisen.

Zanow.

Zanow ist eine Pommerische Stadt / gehöret in das Amt und in den Synodum Nügenwald / und liegt gerad hinter dem Chollenberge. Vor der Stadt ist vorzeiten ein Schloß gestanden / darauf Bogislaus X. von dem Eßlinischen Pösel ist gesangen worden ; aber nunmehr ist dasselbe zerstört. Hält Markt auf Latare und Michaelis.

Zappenburg.

Zappenburg ist ein schönes Schloß in Hessen / am Rheinhart-Wald gelegen. Landgraf Wilhelm der IV. hat allhier U. 1590. etnen

856 Der getreue Reis-Gefere

nen Thiergarten / dessen Umkreis sich auf eine  
Meilweegs erstrecket / alhier angerichtet / mit  
einer Mauer umzogen / den Graben / welcher  
20. Schuh weit in Steinselsen ausgebauen ;  
die Mauer / so 26. Schuh hoch / die Rondelle /  
damit das Schloß selbiger Zeit befestiget /  
herum geführet / den Felsen durchbrochen / das  
Haus mit allerhand nützlichen Gebäuden und  
Gemächern erweiterte / auch einen Wassers-  
brunnen von einer halben Meilweegs das  
von hinauf geleitet / und in die Gebäude zer-  
theilet.

Zechlin.

**Z**echlin ist ein Churfürstlich-Brandenburg-  
isches Haus / bei Wittstock / alwo etliche  
des Herrn Churfürsten Johann Sigmunds  
von Brandenburg Kinder sind geboren  
worden.

Zedenick.

**Z**edenick ist ein Churfürstlich-Branden-  
burgisches Städtlein / an den Grenzen  
der Uckermark und Mittelmark / nicht weit  
von Ursprung der Havel / und vier Meilen  
von Rupin / samt einem Churfürstlichen Haus  
und Amt.

Zeil.

**Z**eil ist ein Markt / und schön Erbtruchsess-  
isches Waldburgisches Residenz-Schloß /  
im Algovia / habend Teutkirch und dem Fluß  
Mittach.

Zeil-